

Alfred Müller gestorben

Der Schauspieler Alfred Müller ist tot. Er sei in Berlin im Alter von 84 Jahren verstorben, sagte seine Agentin Astrid Rahn der Nachrichtenagentur dapd und bestätigte damit einen Bericht der Nachrichtensendung »MDR aktuell«. Müller begann seine Karriere im brandenburgischen Senftenberg. Ab 1955 spielte er mehrere Jahre lang am Ostberliner Maxim Gorki Theater. Seinen Durchbruch hatte er 1963 als DDR-Spion in dem Spielfilm »For Eyes Only« als eine Art James Bond des Ostens (Regie: János Veiczi, nach einem Drehbuch von Harry Thürk, den der Spiegel als »Konsalik des Ostens« beschimpfte, wobei die Frage, ob es denn überhaupt einen Thürk des Westens gab, interessanter ist). Müller erhielt 1969 den Nationalpreis der DDR für seine Rolle als Karl Marx in dem Kinderfilm »Mohr und die Raben von London«. Nach 1989 war Müller er unter anderem in Fernsehproduktionen wie »Tatort« und »Polizeiruf 110« zu sehen. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/155765.alfred-müller-gestorben.html>